

Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems¹ schreibt seinem Onkel und Vormund, dem Grafen Ferdinand Bonaventura I. von Harrach². Ausf., Hohenems 1671 August 9, ÖStA, AVA, FAHA 252, unfol.

Mein vilegeliebter landtvogt!

Eur schreiben hab ich zu recht empfangen sambt der duggaten, aber ich habe nit dabey besehen, dieweil der graf Anton³ spilt auch gar starckh, so wird ich miesen mehr geldt haben, oder ich mues den schmalhannsen ziechen, darbey solt man mir 1 pfundt pulvern, 4 pfundt pley schickken, damit ich auch in dem langweiligen orth bisweilen kann schiesen gehen.

Ihr solt den Politicum fragen, wan unser stipich von Saltzburg⁴ kommen wird, könt ich auch sagen, das er solle wisen, wan es nit kombt, das er müese alle sachen, was darinnen seindt, zu bezahlen, der Politicus solt nit denckhen, wan er nun seine sachen hab, wür müese sowol das unserige haben, als das seinige, der Domerle ist ein gröser hofnung, als der landschreiber.

Ich khan wol spiren, ihn was ich wie grosen ehren bin, mein beverders ist wol bey dem vormunder tran. Es ist ein iagen vor 3 tagen auf dem Vritersberg⁵ gewesen und man hat niemand verlaubt, alß den Hannibalt⁶. So ist mir in die nasen auch gerochen, dieweil der jungere ist auf ein hirsch iagen und der elteren solle zu hauß bleiben. Ich bin um 3 uhr am morgen aufgestanden und bin gangen mit dem herr Sepastian auf vögel schiesen und khommen bin den anderen tag auf den abendt um halbe 5 uhr.

Ihr werd wol wissen, das ich ein cammerdiener von nothen hab, gedenckht man solle mir den Krantzen zukommen lassen, die ich ihn zum leibstez, hette uber dise vie puncten solt mir antwort geben. Verpleibe euch

Ferdinand Carl Frantz, graf zu Hohenembs⁷ und Vadutz⁸, manu propria⁹.

Embs, den 9. Augusti anno¹⁰ 1671.

¹ Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems (29. Dezember 1650–18. Februar 1686) war der älteste Sohn von Franz Wilhelm I. (1627–1662) und Eleonora Katharina, geb. Landgräfin von Fürstenberg, (gest. am 18. Februar 1670). Er war seit 1674 verh. mit Maria Jakobaea Eusebia, Reichserbtruchsesse von Waldburg-Wolfegg (gest. 1693). Vgl. Fürstabt Rupert von Kempten an Kaiser Leopold I., Ausf., Stift Kempten 1686 Februar 25, ÖStA, HHStA, RHR, *Judicialia*, Den. Rec. 262/1, fol. 18r–22v, hier 18v; Extrakt des Heiratsbriefes, Kop., o. O. 1674 April 16, ebd. 266/4, unfol.; Joseph BERGMANN, *Die Reichsgrafen von und zu Hohenembs in Vorarlberg. Dargestellt und beleuchtet in den Ereignissen ihrer Zeit, vom Jahre 1560 bis zu ihrem Erlöschen 1759. Mit Rücksicht auf die weiblichen Nachkommen beider Linien von 1759–1860*, Wien 1860, S. 111; Johann Heinrich ZEDLER, *Grosses vollständiges Universallexicon aller Wissenschaften und Künste*, Bd. 13, Hi – Hz, Leipzig 1739, S. 526.

² Ferdinand Bonaventura I. Graf von Harrach (14. Juli 1637–15. Juni 1706) war verh. mit Johanna Theresa, geb. Gräfin von Lamberg. Er war Gesandter in Madrid, geheimer Konferenzrat, kaiserlicher Oberstallmeister, etc. Vgl. Anton Victor FELGEL, *Harrach, Ferdinand Bonaventura*. In: ADB 10 (1879), S. 629–632; Constant von WURZBACH, *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 7, Habsburg – Hartlieb, L. C. Zamarski, Wien 1861, S. 373–374.

³ Anton Josef Graf von Hohenems (1652–17. Januar 1674), der zweigeb. Sohn von Karl Friedrich Grafen von Hohenems (1622–1675), war Domberr in Salzburg. Vgl. BERGMANN, *Die Reichsgrafen*, S. 111; ZEDLER, 13, S. 525.

⁴ Salzburg (A).

⁵ Mögl. Viktorsberg, Gem. (A).

⁶ Jakob Hannibal III. Friedrich Graf von Hohenems (7. März 1653–12. August 1730, Wien) war ein Sohn von Franz Wilhelm I. (1627–1662) und Eleonora Katharina, geb. Landgräfin von Fürstenberg, (gest. am 18. Februar 1670). Er war verh. mit Anna Amilia Freiin von Schauenstein-Ebrenfels (1652–1734). Kinder: Hermann Ferdinand Bonaventura (1678, bald gest.), Amilia Antonia Carolina (Charlotta) (1680–1752), Anna Maria (geb. 1680), verh. mit Johann Adam Freiherr von Behlen, Eleonora Katharina (getauft am 12. März 1682 in Schaan, bald gest.), Maria Franziska (geb. 1682, bald gest.), Maria Anna (geb. 1684, bald gest.), Franz Wilhelm Rudolf (1686–1756), Josef Leopold (1691, bald gest.), Bartholomaeus Ulrich (gest. 1692). Vgl. BERGMANN, *Die Reichsgrafen*, S. 112; WURZBACH, Bd. 9, Hibler – Hysel, Wien 1863, S. 189; ZEDLER, Bd. 13, S. 526.

⁷ Hohenems (A).

⁸ Vadutz (FL).

⁹ eigenhändig.

¹⁰ im Jahr.